



Der Schlossgarten



Zu den schönsten Parkanlagen in Mecklenburg-Vorpommern gehört der Schlossgarten des Schweriner Schlosses. Ursprünglich wurde er als Lustgarten nach französischem Vorbild angelegt. Von 1748 bis 1756 erfuhr er seine prägende Gestalt im Stile des französischen Barock nach Entwürfen des Gartenarchitekten Jean Legeay. Als Kernstück entstand der Kreuzkanal, den Figuren von Balthasar Permoser schmücken. Nach Plänen des königlich-preußischen Gartenarchitekten Peter Joseph Lenné wurde der Schlossgarten um die Mitte des 19. Jhd. erweitert. Dabei blieb die barocke Grundstruktur erhalten, während die angrenzende Umgebung durch eine landschaftliche Gestaltung aufgewertet wurde.

